



**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,**

mit unseren Faltblättern möchten wir Ihren Alltag erleichtern, Sie informieren und Anregungen geben. Wenn Sie Fragen haben, Rat und Hilfe brauchen, sind wir natürlich auch gerne persönlich für Sie da.

Ihr Landrat  
Martin Bayerstorf

## Impressum

### Herausgeber

Landratsamt Erding  
Alois-Schießl-Platz 2, 85435 Erding  
[www.landkreis-erding.de](http://www.landkreis-erding.de)

**Presserechtlich verantwortlich**  
Landkreis Erding vertreten durch  
Landrat Martin Bayerstorf

### Redaktion

Landratsamt Erding

**Layout & Bildmaterial**  
Landratsamt Erding

**Druck**  
[www.nussrainer-isen.de](http://www.nussrainer-isen.de)

**Papier**  
100 % Recycling

**Stand**  
Januar 2026

## Themenreihe

- Büro Landrat
- Personal & IT, Zentrale Dienste
- Kreisfinanzen
- Kreisentwicklung
- Liegenschaftsmanagement
- Abfallwirtschaft
- Jugend und Familie
- Soziales
- EHRENAMTLICH AKTIV
- Erziehungs- und Familienberatungsstelle
- Jobcenter Aruso Erding
- Öffentliche Sicherheit
- Verkehrswesen
- Brand- und Katastrophenschutz, ILS
- Bauen und Planungsrecht, Denkmalschutz
- Umwelt & Natur
- Gesundheitswesen
- Veterinärwesen
- Verbraucherschutz
- Klinikum Landkreis Erding



**Mehr Informationen finden Sie unter:**

[www.landkreis-erding.de/abfallwirtschaft](http://www.landkreis-erding.de/abfallwirtschaft)

Abfallberatung | Telefon: 08122 / 58 - 13 17

## ABFALLWIRTSCHAFT

Hinweise für die richtige Pflege

## Biomüll

LANDKREIS  
E R D I N G



Im Landkreis Erding werden bereits seit Oktober 1992 mit großem Erfolg Bioabfälle gesammelt. Die Biotonne unterscheidet sich von der Restmülltonne durch den braunen Deckel. Zusätzlich trägt sie einen Aufkleber mit Hinweisen zur richtigen Befüllung. Die Leerung erfolgt alle 14 Tage meist im Wechsel mit der Restmülltonne. In der Gebühr für die Restmülltonne ist die Biotonne und deren Leerung mitenthalten. An Leerungstagen ist die Biotonne ebenso wie die Restmülltonne zur Leerung bereitzustellen.

Die Abfuhrtermine finden Sie in den Entsorgungskalendern, die in den Rathäusern und im Landratsamt ausliegen sowie im Internet unter:  
[www.landkreis-erding.de/abfuhrkalender](http://www.landkreis-erding.de/abfuhrkalender)  
[www.entsorgungskalender.com](http://www.entsorgungskalender.com)

Wenn Sie die Erdinger Abfall-App installieren ([erding.app.awido.de](http://erding.app.awido.de)) finden Sie Ihre Abholtermine auch dort.

## Warum ist die Sammlung von Bioabfall so sinnvoll?

### Die Erfassung und Verwertung der Bioabfälle bewirkt:

- Eine Reduzierung der Müllmenge um 30 bis 50 Prozent
- Die Gewinnung von wertvollem Kompost. Kompostbeigaben können im Boden zu einer deutlichen Verbesserung der Fruchtbarkeit und Bodenstruktur führen
- Die Einsparung von Kosten, denn Kompostieren ist kostengünstiger als die Müllverbrennung in einer Müllverbrennungsanlage

## Ist es ratsam, bei Eigenkompostierung auf die Biotonne zu verzichten?

Nein, denn Bioabfallsammlung und Eigenkompostierung ergänzen sich sinnvoll.

## ZWEI WEGE ⇒ EIN ZIEL

### Nicht alle Bioabfälle sind für den eigenen Kompost geeignet, denn

- pflanzenschädliche Krankheitserreger (Viren, Bakterien, Pilze) und Unkräuter werden im eigenen Kompost nicht abgetötet
- nicht alle Abfälle verrotten optimal, zum Beispiel dornige Sträucher und verschiedene Laubarten
- kleinere Gärten können wegen der zusätzlichen Nährstoffe durch die Küchenabfälle leicht überdüngt werden

### Wie wird richtig gefüllt?

Der Aufkleber auf der Biotonne gilt als Richtlinie. Füllen Sie nur organisches Material ein. Fremdstoffe wie Metalle, Glas, Dosen, Bauschutt, Kunststoffe usw. gehören nicht in die Biotonne. Die Nachsortierung ist teuer und kann letztlich zur Erhöhung der Müllgebühren beitragen. **Werfen Sie Bioabfälle nicht in Kunsstoffbeutel verpackt ein. Verzichten Sie auch auf sogenannte „kompostierbare Kunststoffe“.** Diese dürfen im Landkreis Erding nicht in die Biotonne gegeben werden. Nach Sammlung

und Transport sind diese von Kunststofftüten kaum mehr zu unterscheiden. Benutzen Sie Zeitungspapier (keine Illustrierten) oder unbeschichtete Papiertüten, diese können mitkompostiert werden. Füllen Sie keine Dressings und Soßen in die Biotonne.

### Bei Fremdstoffen in der Biotonne erfolgt keine Leerung

Wenn nicht selbst kompostiert wird, gehören die auf dem nachfolgenden Schema unter „Eigener Kompost“ aufgeführten Materialien in die Biotonne. Für Mengen an Gartenabfällen bis zu einem Kubikmeter stehen Grüngutcontainer in den Recyclinghöfen bereit.

### Wenn's im Sommer riecht und im Winter festfriert...

**Als Grundsatz gilt:** Jeder (Anschlusspflichtige) ist für die Reinigung und Pflege seiner Biotonne verantwortlich.

### Die Pflege beginnt bei der Standortsuche

Die Tonne sollte nicht in der Sonne stehen. Der beste Platz ist ein schattiger Ort, wie etwa in einer Müllbox oder einer Garage.

### Geruch und Maden vermeiden

- Biotonne **nicht** mit zu nassem Material befüllen (z. B. Dressings)
- Fleisch, Wurst und Fischabfälle **nicht** in die Biotonne geben
- Bioabfälle abtropfen lassen – gegen Geruch im Sommer
- Deckel schließen – vermeidet Übernässe und Entleerungsprobleme
- Zeitungspapier am Tonnenboden bindet Feuchtigkeit und verhindert die Gefäßverschmutzung
- Zwischenschicht aus Laub/Ästen – bindet Feuchtigkeit, sorgt für Luft und weniger Geruch
- Bioabfall nicht in die Tonne pressen, denn so entstehen schnell Fäulnisprozesse und Madenbefall
- Ton- oder Gesteinsmehl auf jede Schicht Bioabfall bindet Flüssigkeit und reduziert Geruchsbildung und Madenbefall
- Biotonne nicht mit chemischen Mitteln reinigen, diese belasten den Kompost

### Winterleiden – kein Festfrieren im Winter

- Feuchtigkeit reduzieren, denn diese begünstigt das Festfrieren
- Etwas Zeitungspapier, am Besten zusammengeknüllt auf den Tonnenboden legen
- Kein Laub in die Tonne geben, da dieses festfriert
- Laub zum Recyclinghof in den Grüngutcontainer bringen
- Eingefrorene Biotonnen in der Garage auftauen lassen und am Entleerungstag bis 6 Uhr bereitstellen
- Den gefrorenen Bioabfall mit der Grabgabel vorsichtig lockern

**Bitte bedenken:** Festgefrorener Bioabfall wird von den Müllwerkern gelöst – was nicht lose geklopft werden kann, bleibt in der Tonne.

### Biotonne

- Eier- und Zwiebelschalen
- Gemüse- und Obstabfälle
- Kaffee- und Teesatz
- kleine, auch dornige Zweige
- kranke befallene Pflanzen
- Schalen von Süßfrüchten und Nüssen
- Samen- u. Wurzelunkräuter
- verdorbenes Obst und Gemüse
- Blumen und Topfpflanzen

### Eigener Kompost

- Eier- und Zwiebelschalen
- Gemüse- und Obstabfälle
- un behandelte Holzspäne und Sägemehl
- Kaffee- und Teesatz
- kleine Zweige
- Laub außer Walnuss- und Eichenlaub
- Rasenschnitt (kleine Mengen)
- Blumen und Topfpflanzen

### Grüngutcontainer

- Heckenschnitt auch von Thujen und Koniferen
- Äste und Zweige
- Laub auch Walnuss- und Eichenlaub
- un behandelte Holzspäne und Sägemehl
- Rasenschnitt
- Obstabfälle
- Blumen und Topfpflanzen

### Restmülltonne

- Asche, Holzasche, Holzkohle
- Haustier- und Kleintierstreu
- Hygienetücher
- Kehricht, Kohle- und Ölruß
- Fleisch-, Wurst-, Fisch- und Knochenreste
- Staubsaugerbeutel
- Stoffreste
- Vogelsand
- Windeln
- Zigarettenkippen